



Abend =

Zeitung.

306.

Mittwoch, am 23. December 1835.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redacteur: E. G. Th. Winkler [Th. Hell].

Der Heilige Christ.

Bist Du verschollen? Bist Du dem Volke so unbekannt, daß ich mit Deiner Christfahrt, Kinderliebender Dichter, aus alter zerrissener von mir zum Theil ergänzter Bücher-Schwarte den lieben Kindern neue Freude mache! Blättern die Kleinen doch in den Tagesblättern und lesen von Spielsachen, Ernst und Noth der Erwachsenen, ja manches Unpassende — sollen sie auch nicht einmal etwas Passendes, Liebes finden, das auch die Großen verständlich lesen werden.

Leopold Schefer.

Personen:

Heiliger Christ,	St. Nicolaus,
Engel Gabriel,	Johannes der Täufer,
Engel Uriel,	König David,
Engel Raphael,	Hans Pfriem,
St. Petrus,	Fromme und unschuldige Kinder-
St. Martinus,	lein.

Actus I.

Inhalt.

Wie der Heilige Christ beim himmlischen Zuckerbäcker und englischen Spielsachenhändler hat einkaufen lassen, an Hans Pfriem Befehl austhut, anzuspannen, doch wie St. Petrus als Himmelportner bloß sich herausnimmt, der Christfahrt zu opponiren, als ob die Jugend böse sey, um freundlich behandelt, ja beschenkt zu werden.

Personen:

Heiliger Christ.	Engel Gabriel.	Engel Uriel.
	St. Petrus.	

Heiliger Christ.

Ihr lieben Engel und Heil'gen mein
Beschied mir Wagen und Schlitten sein,
Daß ich zu diesem neuen Jahr
Bei frommen Christen umher fahr'.
Säumt nicht damit, denn es ist Zeit,
Man wart' schon auf mich weit und breit,
Schaut, daß All's wohl beladen sey,
Voll schönes Dinges mancherlei,
Damit wir auszutheilen hab'n,
Und können Jung und Alt begab'n.
Und sonderlich so faßt ja ein,
Gar viel Dings für die Kinderlein,
Belad't Wagen und Schlitten wohl,
Und macht sie hinten und vornen voll,
Denn wenn ich zu den Kindern komm',
Und seh', daß sie sind still und fromm,
Können ihren Catechismus sein,
Psalmen, Spruch' und Gebetelein,
Mich lieben, Vater und Mutter ehr'n,
Den'n muß ich Allen was bescher'n.

Engel Gabriel.

Ach, allerliebster Heil'ger Christ,
Unsr höchste Lust und Freude ist,
Zu thun den heil'gen Willen Dein,
Und zu dienen den Kinderlein.

Heiliger Christ.

Wohlan, so ruft den Fuhrgespann,
Und zeigt meinen Befehl ihm an,
Ihr kennt ihn ja, er heißt Hans Pfriem,
Was mein Will' sey, das saget ihm.
Auch muß man es Sanct Petro sag'n,
Daß er, so bald's beginnt zu tag'n,
Mit allem Fleiß geb' Achtung d'rauf,